

EWHA Womans University

Seoul, Südkorea
Wintersemester 2021/2022



Technische Universität Darmstadt
Fachbereich Architektur
Bachelor 5.Semester
Shynar Mars

Vorbereitung vor dem Auslandsaufenthalt

Die Bewerbung für Auslandssemester hat im Winter des Vorjahres begonnen. Ende Dezember habe ich Zusage bekommen, dass ich an Ewha Womans University nominiert werden kann. Die Nominierung hat in der zweiten Februarhälfte erfolgt. Weiter sollten wir erforderliche Unterlagen für die Gastuniversität vorbereiten und auf "Letter of Acceptance" warten. Mit der Zulassung habe ich das Visum beantragt und angefangen verschiedene Unterkunftsmöglichkeiten zu suchen. Das EWha Womans University bietet auch Studentenwohnheim für internationale Studierende, aber es ist nicht sicher, dass man es bekommen wird. Wie in meinem Fall war, sollte ich selbst die Wohnung suchen.

Quarantäne

Damals wegen der Regelungen über Covid-19 musste jeder Person aus dem Ausland 14-Tage Quarantäne machen. Dafür könnte man entweder selbst Airbnb aussuchen oder bestimmte Hotels, die für Quarantäne geeignet, buchen. Ich habe von Universität empfohlene Hotel gewählt. Es war sehr bequem, da das Hotel alles organisiert hat. Im anderen Fall wurde es für Leute, die Stadt oder Sprache nicht so gut kennen, bisschen anstrengend sein. Weil man zweimal PCR-Test in bestimmte Gesundheitszentren machen musste oder auch Essen zu bestellen schwer sein könnte.

Wohnungssuche, Tipps für zukünftige Austausch studierende

Für Leute, die selbst eine Wohnung suchen wollen, würde ich empfohlen die Website wie Airbnb, Dgdr Housing, Wozoo oder auch man kann in Facebook-Gruppen etwas finden. Es gibt noch andere Website Craigslist würde es nicht raten, da wir nicht so gute Erfahrung damit hatten. Wir haben der Wohnung bei der Dgdr Housing gefunden, obwohl die Website nur auf Koreanisch war, kann man mit Google Übersetzer gut zu Recht kommen, auch die Anbieterin von dieser Firma könnte gut Englisch sprechen und hat uns viel geholfen. Außerdem gibt es bei Dgdr Housing verschiedene Standorte und fast alle haben gute Verbindung zur Stadt. In die Stadt sich sicher zu bewegen, würde ich empfohlen Apps wie Navermap, Kakaomap und Kakaotaxi runterzuladen.

Universität, Studium — Kurswahl, Inhalte und Ablauf der Lehrveranstaltungen

Das EWha Womans University befindet sich in einer guten Lage, man kann es durch verschiedene Arten von Verkehrsmittel erreichen. Die Uni ist sehr groß und schön, es gibt auch Busse von dem EWha Womans University die durch ganze Campus fahren. Es gibt auch große Bibliothek und viele verschiedene Räume zum Lernen. Insgesamt gibt es viele Einrichtungen, Restaurants und Cafés, verschiedene Geschäfte und auch Bank wo man ein koreanisches Konto eröffnen kann.

Bevor Studienbeginn gibt es ein Tag für Anmeldung an den Modulen. Ich würde empfohlen zuerst es gut organisieren und schnell dabei zu sein. Da bei der meisten Module gibt es 20-25 Plätze, davon kann nur 2 oder manchmal bisschen mehr für ausländische Studierende geeignet. Deswegen ist es besser vorher es gut planen und unterschiedliche Varianten für Module haben, weil manche Kurse sich überlappen können.

Ich habe mich für Architectural Design 6, Architecture und City, und auch für Drawing Workshop II angemeldet. Bei der Architectural Design 6 haben wir ein Gebiet in Seoul bekommen, der wir untersuchen und analysieren sollten und später unsere Entwürfe dort

integrieren. Am Ende des Moduls hatten wir ein großes Buch über die drei Gebiete von Stadt, mit den verschiedenen Entwürfe.

Bei der Architecture and City haben wir auch eine Gegend in Seoul erhalten, dessen städtebaulicher Kontext beschreibt werden sollte. Wir haben uns in Gruppen aufgeteilt und alle Aspekte von diesem Teil der Stadt untersucht haben.

Ein Kurs, die teilweise in Präsenz stattgefunden ist, war Drawing Workshop II. Hier haben wir diverse Arten von Medien genutzt, zum Beispiel, wie Animation, Skulptur, Malerei, Grafik Design und so weiter. Bei diesem Modul hat jeder sein eigenes Projekt, die er während des Semesters in verschiedenen Schritten weiterentwickelt hat. Einmal haben wir auch eine Ausstellung besucht und hatten wir an einem Interview mit Architekten und Künstler von diesem Projekt teilgenommen. Es war wirklich eindrucksvoll und ich würde dieser Kurs gut empfohlen.

Freizeitaktivitäten — Stadt und Sehenswürdigkeiten

Seoul ist sehr schön und groß, die Stadtteile können sehr unterschiedlich sein und ihre eigene Atmosphäre besitzen. Manche Orte können mehr traditionell und gemütlich sein, andere sind eher modern und konservativ. Der Stadt hat viele Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungen und Ausstellungen. Auch die Cafés können ziemlich überraschend sein, da sie oft verschiedene Thematik haben können, mit der schönen Innenarchitektur und interessanten Nachtischen. Man kann auch alle möglichen Tagesreisen machen. In der Nähe von Seoul gibt es viel Orte mit schöner Natur. Wenn man Zeit hat, würde ich empfohlen auch andere Städte zu besuchen. Mir persönlich hat Jeju Insel sehr gefallen, es ist bekannt für ihre einmalige Natur, schöne Strände, Berge und Wasserfälle. Außerdem soll man Jeju-Mandarine probieren. Der Insel kann jeder Jahreszeit besucht werden, da manche Sachen nur zu einer bestimmten Zeit zu Verfügung sehen. `Beispielweise die Blüte von Kamelien kann man nur im Winter beobachten.

Finanzierung

Die Lebenshaltungskosten in Seoul waren höher als in Darmstadt. Die monatlichen Kosten können von verschiedenen Faktoren variieren, wie Miete und auch von persönlichen Vorlieben. Insgesamt Kosten in Restaurants und Cafés sind ziemlich ähnlich wie in Deutschland, aber andererseits Lebensmittel wie Gemüse und Früchte sind sehr teuer. Die monatlichen Kosten waren durchschnittlich 1000 Euro pro Monat.

Fazit

Auslandssemester war große Erfahrung, ich habe nicht nur andere Land und Kultur kennengelernt, sondern auch habe ich etwas ganz Neues für mich selbst entdeckt. Während des Aufenthalts habe ich meine fachlichen Kenntnisse erweitert, aber auch bin als Mensch gewachsen. Es war sehr schöne Möglichkeit, die Architektur aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten und Leute mit verschiedenen Herkunft und Hintergründen kennenzulernen. Obwohl wegen der Coronasituation war es bisschen schwer, bin ich trotz sehr froh für diese Chance zu nutzen. Das Auslandssemester in Seoul kann ich zu jedem empfehlen und auf jedem Fall wird es nicht langweilig sein.